

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern,

die Inzidenzen sinken und ein wie auch immer gestalteter Präsenzunterricht auf Abstand scheint in greifbare Nähe zu rücken. Da die Inzidenz fünf Tage lang unter 100 liegen muss, bevor wir die Schule öffnen dürfen, käme frühestens Freitag, 14. Mai, in Betracht. Sollten es die Zahlen uns erlauben, Unterricht im Haus abzuhalten, dann werden wir das tun. Ansonsten rechne ich fest damit, dass wir ab dem 17. Mai wieder alle Kinder im Haus / SFZ haben werden – allerdings wie gewohnt mit Präsenzunterricht auf Abstand in parallelen Räumen.

Ich habe Euch/Ihnen vor einiger Zeit mitgeteilt, dass an den drei Tagen der schriftlichen Abiturprüfung (12. / 18. / 21. Mai) nur „materialgestützter Distanzunterricht“ stattfindet. Das wird auch für die meisten Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 7, 8, 9, 9+, Q11 so bleiben; für 5/6 und 10 habe ich aber nun die Möglichkeit, den 18. und 21. Mai anders nutzen.

Nach Durchsicht der Aufsichtspläne für das Abitur scheint es durchaus möglich, am Dienstag, 18. Mai, und Freitag, 21. Mai, die Jahrgangsstufen 5 und 6 komplett ins Haus und die 10. Klassen vollständig ins Schülerforschungszentrum zu holen. Das können wir personell stemmen.

Zusätzlich bitte ich alle die Schüler aus 7, 8, 9, 9+, die aus den ersten Schulaufgabenrunden noch Arbeiten nachschreiben müssen, an diesen beiden Tagen in die Schule, um ihnen Gelegenheit zu geben, diese Arbeiten am Vormittag im Haus nachzuschreiben. Den genauen Zeitpunkt an diesem Tag bestimmt die Lehrkraft, bei der die Arbeit nachgeschrieben wird. Damit wäre nach Pfingsten wesentlich mehr Luft, die bisher noch geforderten Arbeiten von einem großen Leistungsnachweis pro Kernfach durchzuführen.

Alle Kolleginnen und Kollegen, die noch Nachschreiber haben, erstellen eine Nachholschulaufgabe, die entweder am 18. oder am 21. Mai abgehalten wird. Dabei würde ich gerne die überwiegende Zahl der Arbeiten gleich auf den 18. Mai legen. Die betroffenen Lehrkräfte informieren ihre Nachschreiber entsprechend. Sollte jemand drei Arbeiten nachschreiben müssen, werden wir eine Sonderregelung treffen.

Das alles funktioniert nur, wenn uns die Inzidenz keinen Strich durch die Rechnung macht. Nur wenn wir offiziell öffnen dürfen, können wir auch die Nachschreiber zu Schulaufgaben ins Haus bitten.

Im Laufe der nächsten Woche kann ich Euch/Ihnen die endgültigen Verfahrensweisen mitteilen – inzidenzabhängig, versteht sich. 😊

Beste Grüße und stay safe



Andreas Schöberl
Schulleiter